

**Anlage**  
zu vorstehender Anordnung  
**Stellenplan** (Muster)  
**für Feierabendheim Käthe Kollwitz in X-Dorf**  
Kreis:..... Bezirk:.....

Ortsklasse: D  
Kapazität: 114 Betten  
davon Pflegefälle: keine  
Reinigungsfläche: 2000 qm  
Heizung: Zentral- und Ofenheizung (9 Öfen)  
monatlich Trockenwäsche: 630 kg  
Gartenanlagen: 0,7 ha

Lfd. Nr.	Tätigkeitsmerkmale	Anzahl der Planstellen	Vergütungsgruppe	Vergütungsmittel Jährlich DM
1	Heimleiter	1	VBV-V	4519,80
2	Verwaltungskraft	1	VBV-VIII	3045,—
3	Schwester	1	RKV-B IV	3900,—
4	Pflegekraft	1	RKV-B III	3312,—
5	Hausmeister	1	VBV-VIII	3045,—
6	Köchin	1	VBV-B 6	2920,32
7	Beiköchin	1	VBV-B 4	2446,08
8 bis 10	Küchenhilfen	27z	VBV-B 2	5304,—
11 bis 14	Reinigungskräfte	3 7*	VBV-B 2	7072,—
15	Wäscherin	1	VBV-B 4	2446,08
16	Wäschereihilfe	1/i	VBV-B 3	1173,10
<b>147s</b>				<b>39183,38</b>

**Anordnung**  
**über die Verteilung, den Bezug und die Lieferung**  
**von forstwirtschaftlichen Erzeugnissen im Jahre 1956.**

**Vom 16. September 1955**

Auf Grund der Anordnung vom 29. Juni 1955 — Abschnitt V — über die Verteilung, den Bezug und die Lieferung von Materialien im Jahre 1956 (einschließlich Nahrungsgüter), Allgemeiner Teil, Sonderdruck Nr. 93 des Gesetzblattes der Deutschen Demokratischen Republik vom 15. Juli 1955, wird im Einvernehmen mit den beteiligten Ministerien und der Staatlichen Plankommission angeordnet:

§ 1

Die Anordnung vom 15. Oktober 1954 über die Verteilung, den Bezug und die Lieferung von forstwirtschaftlichen Erzeugnissen im Jahre 1955 (ZBl. S. 523) bleibt im Planjahr 1956 in Kraft und wird durch folgende Ziffer ergänzt:

**„6. Verfall der Kontingente**

- a) Die Quartalskontingente verfallen am Ende des jeweiligen-Quartals, wenn die Lieferbeziehungen durch Vertragsabschluß nicht bis spätestens vier Wochen vor Quartalschluß zwischen den Bedarfsträgern und den Staatlichen Forstwirtschaftsbetrieben hergestellt werden,

- b) Die Kontingentträger bzw. Bedarfsträgergruppen sind verpflichtet, die Materialkontingente für forstwirtschaftliche Erzeugnisse auf Vordruck 1720 — Materialkontingente für den Materialbezug — sechs Wochen vor Quartalschluß der Absatzabteilung der Hauptverwaltung Forstwirtschaft im Ministerium für Land- und Forstwirtschaft vorzulegen.
- c) Bestehende Kontingentträgerreserven sind sechs Wochen vor Quartalschluß aufzulösen.“

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1956 in Kraft.

Berlin, den 16. September 1955

**Ministerium für Land- und Forstwirtschaft**

Reichelt  
Minister

**Anordnung**  
**zur Änderung der Anordnung über die Zahlung von**  
**Nutzungsgebühren für freie Betriebe und Flächen.**

**Vom 15. September 1955**

Im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen wird die Anordnung vom 7. August 1954 über die Zahlung von Nutzungsgebühren für freie Betriebe und Flächen (ZBl. S. 423) wie folgt geändert:

o

§ 1

In Ziff. 3 der Anordnung vom 7. August 1954 über die Zahlung von Nutzungsgebühren für freie Betriebe und Flächen wird in Zeile 6 das Wort „Renten“ gestrichen.

§ 2

Die bereits abgeschlossenen Nutzungsverträge sind auf Antrag des Eigentümers zu überprüfen und entsprechend dieser Anordnung zu ändern.

§ 3

Die Verpflichtung zur Zahlung der neu festgelegten Nutzungsgebühren beginnt mit dem 1. Januar 1956.

Berlin, den 15. September 1955

**Ministerium für Land- und Forstwirtschaft**

Reichelt  
Minister

**Berichtigung**

Bei der Neunten Bekanntmachung vom 28. Juni 1955 über die Berechtigung zur Verwendung des Gütezeichens der Deutschen Demokratischen Republik (GBl. II S. 236) ist auf S. 237 unter Gütezeichen-Reg.-Nr. 00420 in der Rubrik Erzeugnis folgender Zusatz erforderlich: „**D a h l t a 020\***“